

Zeitschrift: Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum
Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum
Band: - (2023)
Heft: 4

Rubrik: Sammlungszentrum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sammlungs- zentrum

Lindenmoosstrasse 1, 8910 Affoltern am Albis

Führungen jeweils um 18.30 – 19.50 Uhr Tickets CHF 10

Anmeldung bis um 17 Uhr am Vortag der Führung auf 044 762 13 13,

fuehrungen.sz@nationalmuseum.ch oder via

www.sammlungszentrum.ch

FÜHRUNGEN

16.
AUG

Ein schwieriges Erbe

18.30 – 19.50 Uhr

Vom Umgang mit abgenommenen Wandmalereien. Mit Franziska Snape, Konservatorin-Restauratorin
Gemälde.

20.
SEP

Bossard Goldschmiede

Luzern (1868 – 1997)

18.30 – 19.50 Uhr

Sammeln, Restaurieren, Reinigen und Ausstellen von Silberobjekten. Mit Sarah Longrée, Konservatorin-Restauratorin Edelmetalle, und Christian Hörack, Kurator Edelmetall und Keramik Neuzeit.

Was mag das sein?

Tipp: Ob Rätsel-Asse wohl Druck verspüren, den Gegenstand zu erraten?



Können Sie erraten, wozu der Gegenstand auf dem Bild verwendet wurde?

Schreiben Sie uns bis zum 15. September 2023 die Antwort an: magazin@nationalmuseum.ch

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir eine Jahresmitgliedschaft des Vereins Freunde Landesmuseum Zürich. Mit der Jahreskarte geniessen Sie und zwei Gäste freien Eintritt in alle Häuser des Schweizerischen Nationalmuseums und werden zu exklusiven Veranstaltungen eingeladen. Die Auflösung des Rätsels finden Sie im nächsten Magazin, das im Oktober 2023 erscheint. ●

Ach so!

– Auflösung Rätsel vom letzten Heft –

Der «Würfel» aus Bronze stammt aus der Römerzeit und setzt sich aus zwölf fünfeckigen Flächen zusammen. Entsprechend heisst er «Dodekaeder», oder übersetzt: Zwölf-flächner. Dass sich seine heutige Bezeichnung auf seine Form und nicht seine Funktion bezieht, kommt nicht von ungefähr. Denn: Zwar hat man bisher über 100 dieser Objekte gefunden, alle

nördlich der Alpen, allerdings weiss man bis heute nicht mit Sicherheit, wozu sie dienten. Eine überraschende, aber eigentlich plausible Erklärung ist, dass es sich mit den Noppen und den unterschiedlich grossen Löchern um eine Strickhilfe für Handschuhe handelt – ähnlich einer Strickliesel. ●





Unersetzbar.



Unzersetzbar.

Es dauert 500 Jahre, bis sich Plastikabfall zersetzt. Unsere Ozeane drohen zu gigantischen Mülldeponien zu werden – mit tödlichen Folgen für die Meeresbewohner. **Unterstützen Sie unsere Kampagne für saubere Meere: ocean care.org**

